

Geschwisterkindertage - Ein Angebot für Kinder mit einer Schwester/ einem Bruder mit einer geistigen Behinderung.

Die Geschwisterkindertage sind ein pädagogisches Angebot – hier beschäftigen wir uns mit den alltäglichen Fragestellungen der Geschwisterkinder, die sich aus dem Leben mit einem behinderten Kind in der Familie ergeben können.

Dank der großzügigen Unterstützung der Firma Meyle konnte das Projekt auch in diesem Jahr weitergeführt werden.

Angepasst an die Corona Situation und an die begleitenden Verordnungen wurde das Angebot der Geschwisterkindertage in den letzten 3 Jahren etwas angepasst und ausgebaut.

So wurden vermehrt Onlineangebote aufgebaut, um den Kontakt zu den Kindern aufrecht zu erhalten. Dies geschah mittels verschiedener neuer Kreativangebote sowie auch vieler Aktivitäten im Freien, die weiterhin den Kindern einen Raum für ihre Anliegen geboten haben. Diese drehten sich primär um die Geschwisterkinderthematik aber auch der Umgang mit der für diese Kinder noch erschwerend hinzukommende Situation verursacht durch die Corona Pandemie, den Ukraine-Krieg und der daraus resultierenden Krise waren wichtige Themen, die während der gemeinsamen Unternehmungen thematisiert werden konnten.



Unsere Zusammenkünfte ermöglichen den Kindern, den Alltag hinter sich zu lassen und unter Gleichaltrigen neue Eindrücke und Erlebnisse zu sammeln. Die Geschwisterkindertage bieten darüber hinaus ein Forum, in dem sich Kinder/ Jugendliche, die in ähnlichen Lebenssituationen stecken, kennenlernen und austauschen können. Sie machen die Erfahrung, dass sie nicht die Einzigen in einer solchen besonderen Situation sind.

Kontinuierliche Neuankünfte von Familien, aber auch über Schulen, Kitas, Träger der Eingliederungshilfe, Behörden, Sozialdienste zur Aufnahme in das Geschwisterkinder-Programm erreichen uns regelmäßig - dank Ihrer Spende konnten wir dieses wertvolle Angebot weiter ausbauen.



Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Projektleiter Marcel Deutsch